



Pressemitteilung

2016 – Erfolgreichstes Jahr der ZEISS Academy Vision Care

Im Jahr 2016 verzeichnet das ZEISS Schulungsprogramm für Augenoptiker eine um 40 Prozent erhöhte Anmeldequote

Aalen, 8. Dezember 2016

Das Jahr 2016 war für die ZEISS Academy Vision Care das erfolgreichste seit ihrer Gründung. Insgesamt wurden mehr als 500 Inhouse- beziehungsweise Team-Schulungen bei Augenoptikern vor Ort abgehalten. Darüber hinaus bot die Academy mehr als 120 Veranstaltungen in Deutschland, Österreich und der Schweiz an. Dies führte im Vergleich zu früheren Jahren zu einer um 40 Prozent erhöhten Anmeldequote.

Christian Tilleke, Leiter der ZEISS Vision Care Academy, begründet den wachsenden Erfolg so: „In den Anfangsjahren der Academy haben wir sie noch in Eigenregie abgewickelt, also die gesamte logistische Arbeit bei ZEISS ausgeführt. Heute greifen wir auf einen professionellen Seminarveranstalter zurück. Dazu haben wir in den vergangenen drei Jahren sehr erfolgreich auf das Thema Weiterbildung einen stärkeren Fokus gerichtet. Und wir haben Neuerungen wie Schulungsvideos oder die Möglichkeit, an Webkonferenzen teilzunehmen, eingeführt.“

Mentale Power für 2017

Alljährlich wird das neue ZEISS Academy Programm auf der internationalen Messe für Optik und Design, opti, vorgestellt – in Form eines umfassenden Seminarkatalogs sowie der www.zeiss.de/academy Web-Präsenz.

Die Seminare und Trainings werden wieder Konzeptseminare, Fachseminare oder Aktiv-Seminare und damit einhergehend Produktschulungen, Geräteeinweisungen, Refraktionsschulungen, Azubitrainings oder ZEISS i.Scription Seminare umfassen. Durchgeführt werden die Schulungsangebote mehrheitlich von fünf ZEISS Trainern, die bei Bedarf von externen Spezialisten unterstützt werden.

„Die besondere Idee, Seminare vom Augenoptiker für den Augenoptiker anzubieten, werden wir auch auf jeden Fall 2017 fortführen“, führt Tilleke aus. „Denn das Konzept, dass Kollegen andere Kollegen an ihren Erfolgsgeschichten teilhaben lassen, überzeugt. Weiterer Höhepunkt wird sicherlich wieder die Sylter Seminarwoche werden, die wir 2017 dann bereits zum fünften Mal im Rahmen unserer Academy anbieten und die immer wieder ganz besondere Schulungsinhalte umfasst wie einen Einführungskurs in Fototechnik und Fotografie oder mentale Powerstrategien.“

Ansprechpartner für die Presse
Vision Care
Miriam Kapsegger
Tel. +49 151 42112288
E-Mail: miriam.kapsegger@zeiss.com



www.zeiss.de/augenoptik-newsroom

Über ZEISS

ZEISS ist ein weltweit tätiger Technologiekonzern der optischen und optoelektronischen Industrie. Die ZEISS Gruppe entwickelt und vertreibt Halbleiterfertigungs-Equipment, Messtechnik, Mikroskope, Medizintechnik, Brillengläser sowie Foto- und Filmobjektive, Ferngläser und Planetariumstechnik. Mit seinen Lösungen bringt der Konzern die Welt der Optik weiter voran und gestaltet den technologischen Fortschritt mit. ZEISS ist in die vier Sparten Semiconductor Manufacturing Technology, Research & Quality Technology, Medical Technology, Vision Care/Consumer Optics gegliedert. ZEISS ist in mehr als 40 Ländern vertreten und verfügt über mehr als 30 Produktionsstandorte, über 50 Vertriebs- und Servicestandorte sowie rund 25 Forschungs- und Entwicklungsstandorte.

Im Geschäftsjahr 2014/15 erzielte der Konzern mit rund 25.000 Mitarbeitern einen Umsatz von rund 4,5 Milliarden Euro. Sitz des 1846 in Jena gegründeten Unternehmens ist Oberkochen. Die Carl Zeiss AG führt die ZEISS Gruppe als strategische Management-Holding. Alleinige Eigentümerin der Gesellschaft ist die Carl-Zeiss-Stiftung.

Weitere Informationen unter www.zeiss.de

Vision Care

Der Unternehmensbereich Vision Care ist einer der führenden Hersteller für Brillengläser und augenoptische Instrumente. Der Bereich entwickelt und produziert Angebote für die gesamte Wertschöpfungskette der Augenoptik, die weltweit unter der Marke ZEISS vertrieben werden. Der Unternehmensbereich ist in der Sparte Vision Care/Consumer Optics angesiedelt. Mit rund 9.100 Mitarbeitern erwirtschaftete die Sparte im Geschäftsjahr 2014/15 einen Umsatz von 1,007 Milliarden Euro.